

Ansprechpartnerin:

Corinna Sühlsen

Geschäftsführung

Evangelisches Familienbildungswerk

Westfalen und Lippe e.V.

Friesenring 32/34, 48147 Münster

Telefon 49 251 2709-209

E-Mail c.suehlsen@diakonie-rwl.de

Anmeldung:

Susanne Ernst

Diakonie Ruhr-Hellweg

Südstraße 29, 59065 Hamm

Telefon 02381 – 544 00 40

Telefax 02381 – 544 00 19

E-Mail sernst@diakonie-ruhr-hellweg.de

Kosten

Die Kosten für die Fortbildungsveranstaltung betragen 30,00 Euro.

Anmeldung:

Bitte richten Sie Ihre verbindliche Anmeldung bis zum **10. Januar 2016** an Susanne Ernst.

Nach Eingang Ihrer verbindlichen Anmeldung zur Fortbildung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung. Den Teilnahmebeitrag überweisen Sie bitte auf das mit der Anmeldebestätigung benannte Konto.

Abmeldungen sind bis zum 20. Januar 2016 kostenfrei möglich. Bei Stornierungen nach dem 20. Januar 2016 müssen wir den vollen Teilnahmebeitrag in Rechnung stellen.

Tagungshaus:

Haus Caldenhof

Caldenhof 28

59063 Hamm

Wegbeschreibung für Autofahrer

Von Norden, Süden und Westen:

A 2 (Hannover-Oberhausen) Abfahrt Hamm, Ampel links (Werler Str.) Richtung Hamm, 5. Ampel (bei Mc Donald's) rechts (Dr. Loeb-Caldenhof-Str.). ca- 3 km, rechts = Haus Caldenhof – ausgeschildert.

Von Osten:

A 2 Richtung Dortmund bis Hamm-Uentrop; nach rechts (Uentroper Dorfstraße); erste große Linksabiegung (Zollstraße) über die Lippe-Brücke; dann rechts in die Lippestraße; geradeaus Richtung Hamm (ca. 10 km); Straße heißt später Ostenallee (rechts Kurpark und Kurhaus Hamm); hinter Kurhaus – Kreuzung nach links in die Soester Str., heißt dann Hohefeldweg. Hinter der großen Kreuzung (mit der Ahorn-/Birkenallee) links ausgeschildert „Haus Caldenhof“.

Wegbeschreibung für Zugreisende

Hamm Hauptbahnhof; von dort sind es mit dem Taxi ca. 4 km.

Die Buslinie 30 fährt im Stundentakt vom Busbahnsteig direkt zum Caldenhof.

Resilienz – Stärken entdecken Kräfte nutzen

Fortbildung im Rahmen der Veranstaltungsreihe zum 25-jährigen Bestehen des Familienbildungswerkes und der Flexiblen Erziehungshilfe der Diakonie Ruhr-Hellweg

Fortbildung	27.01.2016
	Haus Caldenhof, Hamm
www.diakonie-rwl.de	

Einführung

Im Mittelpunkt der medizinischen und psychologischen Forschung standen lange Zeit Fragen nach dem, was Menschen krank macht, welche Defizite sich daraus ergeben und wie diese ausgeglichen werden können. Mit dieser Betrachtungsweise war die Annahme verbunden, nur so Menschen in traumatisierten und schwierigen Lebensverhältnissen hilfreich begleiten zu können.

In den letzten Jahren hat sich die Blickrichtung verändert. Verstärkt geht es heute um eine Bildung, die danach fragt, was Menschen hilft in ihrem Leben Leidvolles und Schweres zu ertragen und wie sie es sogar schaffen, daran zu wachsen.

Die Resilienzforschung beschäftigt sich mit positiven Emotionen und inneren Kräften, die als Schutzfaktoren bei der Verarbeitung unangenehmer und belastender Zustände wirksam sind. Sie fragt nach inneren Kraftquellen und danach, welche Faktoren seelisch gesund erhalten.

Ziel der Tagung ist es zunächst Wesen, Ursprünge und Wirkungsweisen von Resilienz zu thematisieren. Dabei sollen eigene Verknüpfungen angeregt und mit einbezogen werden. Zunehmender Druck auf Unternehmen und MitarbeiterInnen soll im Weiteren zu der Frage führen, wie personale und organisationale Resilienz gestärkt werden kann. Der Abschluss der Tagung steht unter dem Thema „Resilienz – eine pädagogische AlltagsAnnäherung“.

Wir laden Sie herzlich zu diesem Fortbildungstag ein.

Irene Düring Mechthild Haßmann Corinna Sühlsen

Programm

- 09:30 Uhr **Stehkaffee, Begrüßung und Organisation**
- 10:00 Uhr **Resilienz
ein ressourcenorientierter Umgang mit Krisen,
Stress und Belastungen**
Vortrag mit Möglichkeiten zu Rückfragen und
Gesprächen
- 11:30 Uhr **Unterschiedsbildung**
Übungen zur Reflektion von Differenzen
- 12:30 Uhr **Mittagspause inkl. Imbiss**
- 13:00 Uhr **Marker „Resiliente Organisationen“**
Arbeiten in Kleingruppen und Plenum
- 14:45 Uhr **Resilienz – eine pädagogische Alltags-
Annäherung**
Impulse zum Thema
- 15:45 Uhr **Abschluss der Tagung**

Der Fortbildungstag wird inhaltlich gestaltet von
Annette Dellwig, Diplom-Sozialpädagogin
Master of Science in Supervision, Mitglied der Deutschen
Gesellschaft für Supervision

Fortbildungsveranstaltung

für pädagogische Fachkräfte in Tageseinrichtungen für Kinder,
Familienzentren, Familienbildungseinrichtungen, Offenen
Ganztag und Einrichtungen der Jugendhilfe

Anmeldung

Anmeldeschluss: 10. Januar 2016

Susanne Ernst

Diakonie Ruhr-Hellweg
Südstraße 29, 59065 Hamm
Telefon 02381 – 544 00 40
Telefax 02381 – 544 00 19
E-Mail sernst@diakonie-ruhr-hellweg.de

Hiermit melde ich mich verbindlich an:

.....
Name

.....
Vorname

.....
Institution

.....
Anschrift

.....

.....
Telefon

.....
Datum + Unterschrift